

**Position: Projektleiter (m/w/d)
Norddeutschland**



**Unternehmen: Ein global agierender europäischer
Konzern**



Das könnte er sein - Ihr neuer Arbeitgeber:

Die deutsche Präsenz unseres Kundens ist Teil des gleichnamigen europäischen Konzerns. Die hiesige Historie reicht bis zur Gründung eines Traditionsunternehmens im 19. Jahrhundert zurück. Bis zum heutigen Tag ist der Weg des Unternehmens durch Wachstum und Fusionen gekennzeichnet. Aktuell erwirtschaften in Deutschland circa 5.000 Mitarbeiter ein Geschäftsvolumen von ungefähr zwei Milliarden Euro p. a. Ein signifikanter Meilenstein stellt 2016 die Umfirmierung der Unternehmensgruppe in Deutschland unter eine gemeinsame Dachmarke dar. Der Konzern unterteilt seine Leistungsbereiche heute in Energie, Service & Infrastruktur sowie Technik. Der Geschäftsbereich Secure Power Systems ist dem letztgenannten zugeordnet. Das übergeordnete Ziel aller Aktivitäten des Konzerns ist es, den Übergang zur Klimaneutralität zu beschleunigen.

Secure Power Systems ergänzt das Konzernportfolio seit 2018 und trägt so dazu bei, die Dienstleistungen der Gruppe beim Bedienen von Großprojekten zu komplettieren. Sitz des kleinen, schlagkräftigen Teams ist Hamburg. Die Aktivitäten erstrecken sich Deutschland weit. Bei Secure Power Systems dreht sich alles um die Entwicklung und Umsetzung belastbarer Notstromkonzepte, deren Herzstücke Netzersatzanlagen und Batterieanlagen zur unterbrechungsfreien Stromversorgung darstellen. Das Konzept geht auf, die Zeichen stehen auf Expansion und das Team wächst. Daher suchen wir für die neu geschaffene Position des Projektleiters (m/w/d) mit Wirkungsbereich in Norddeutschland die Idealbesetzung - vielleicht Sie?

Rechtlicher Hinweis:

Die Inhalte der Positionsbeschreibung orientieren sich ausdrücklich an den Forderungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes in der Fassung vom 14.08.06, das die Diskriminierung oder Benachteiligung im Arbeitsleben aufgrund des Geschlechts, der Rasse, der ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, des Alters, einer Behinderung oder sexueller Identität verbietet. Sollten einzelne Passagen dieses Anforderungsprofils teilweise missverständlich oder nicht eindeutig formuliert sein, so stellt dies lediglich einen formalen Mangel dar, der keinerlei Einfluss auf die inhaltlichen Entscheidungskriterien zur Besetzung der vakanten Position hat.

Die Antworten auf Ihre ersten Fragen zur Position:



„Wo werde ich arbeiten?“

Das moderne Firmengebäude in Hamburg mit guter Infrastruktur und zeitgemäßen Arbeitsbedingungen ist ein möglicher arbeitstäglicher Anlaufpunkt, um interne Schnittstellen zu bedienen. Einen Großteil Ihrer Zeit verbringen Sie jedoch auf den Baustellen Ihres Verantwortungsbereichs vor Ort als Teilnehmer von Baubesprechungen oder anderen Abstimmungsvorhaben. Im Schnitt werden Sie drei Tage "auf Achse" - teilweise mit Übernachtungen - sein, so dass sich eine bunte Mischung aus Office, Homeoffice und Vor-Ort-Terminen ergeben wird. Falls sich Ihr Wohnort innerhalb der Metropolregion Hamburg befindet, wäre das eine gute Voraussetzung, aber keine Grundbedingung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



„Mit wem arbeite ich zusammen und wer ist mein Chef?“

Hier sind Sie als Projektleiter (m/w/d) gut eingebunden und arbeiten Hand in Hand mit weiteren Kollegen in gleicher Verantwortung sowie mit Ihrem Projektkaufmann, der sie administrativ entlastet. Sie tauschen sich eng mit Ihren Bauleitern oder Obermonteuren aus, wenn es um Themen der Montage geht und halten enge Verbindung zum Vertrieb, falls Nachkalkulationen zu besprechen sind. Bei akuten Problemen oder anderweitigem Klärungsbedarf hat Ihr Teamleiter immer ein offenes Ohr für Sie.



„Und was genau wäre jetzt meine neue Aufgabe in dem Team?“

Sie sind der Dreh- und Angelpunkt bei der Bearbeitung Ihrer Projekte. In dieser Aufgabe ist alles, was es nach Auftragserteilung zu erledigen gilt, in Ihrer Verantwortung und wird durch Sie organisiert. Das beinhaltet auch die Begleitung und Abnahme der Bauleistungen vor Ort. Zeit, Kosten, Qualität und Kommunikation mit dem Kunden sind die Kriterien, an denen Sie gemessen werden. Im Einzelnen stellt sich Ihre Aufgabe wie folgt dar:

- Plausibilitätsprüfung der kompletten Vorgänge
- Planung, Koordinierung und Steuerung der laufenden Projekte, das heißt
- Vor-Ort-Besichtigung des Objektes (dabei Aufnahme infrastruktureller Besonderheiten)
- Einleitung von Bestellungen (Material, Dienstleistungen, Beauftragung von Subunternehmern)
- Überwachung der Installation

- Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen
- Teilnahme an Baubesprechungen als technischer Ansprechpartner für den Kunden
- Übergabe der Anlage an den Kunden



„Welche Ausbildungsvoraussetzungen werden erwartet?“



Ob Meister, Techniker oder Ingenieur... Sie müssen zwingend über starkes elektrotechnisches Know-how verfügen, um erfolgreich Kundenaufträge abwickeln zu können. Idealerweise wird Ihr technisches Know-how durch einen betriebswirtschaftlichen Hintergrund ergänzt.



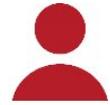
„Welcher berufliche Hintergrund wäre für diese Position als Vorerfahrung sinnvoll?“



Eine Aufgabe, die bereits heute technische Kompetenz und eine hohe Vergleichbarkeit aufweist, bietet die beste Basis. Dreh- und Angelpunkt dieser Herausforderung ist die Leitung und Projektierung anspruchsvoller industrieller elektrotechnischer Vorhaben. Es ist die Kombination aus elektrotechnischem Know-how, Erfahrung aus der Praxis und organisatorischem Geschick, das Sie für diese Aufgabe qualifiziert. Ein Projektingenieur bei einem größeren elektrotechnischen Anlagenbauer kann ebenso wie ein Teilprojektleiter oder Bauleiter Elektro bei einem gebäudetechnischen Planungsbüro auf sein bisheriges Wissen zurückgreifen und in dieser Aufgabe die Möglichkeit der beruflichen Weiterentwicklung sehen. Auf alle Fälle sollten Sie aufgrund Ihres bisherigen Werdegangs über Projektleitungs- und Projektierungserfahrung verfügen sowie die einschlägigen technischen Richtlinien kennen.



„Was für ein Typ Mensch sollte ich sein, um an dieser Aufgabe Freude zu entwickeln und erfolgreich zu sein?“



Sie können sich selbst gut organisieren und motivieren, so dass Sie bereits jetzt in einer Aufgabe sind, in der Sie nicht in ein Korsett beruflicher Vorgaben gezwängt sind, sondern Ihrer Eigendynamik vertraut wird. Aber vielleicht können Sie das ja auch und sind dennoch durch eine Vielzahl von Vorgaben gebunden? Das wäre ja auch ein Grund, über einen Wechsel in die neue Position nachzudenken. Jedenfalls sollten Freude und Fähigkeit zur Erarbeitung hochwertiger Projektierungslösungen vorhanden sein. Aber das alleine reicht nicht, um sich in der Aufgabe zur Idealbesetzung zu entwickeln. Sie müssen für Ihre Ergebnisse auch Akzeptanz erzeugen, sie durchsetzen und dafür geradestehen können. Erkennen Sie sich wieder? Dann sollten wir reden.

